



Ausgabe 09 Jahrgang 2017

## Die positive Stadtentwicklung geht weiter - auch in 2017!

Auch 2017 wird ein Jahr werden, das unsere Stadt l(i)ebenswerter und attraktiver macht. Die Verabschiedung des Haushaltsplanes hat für die Umsetzung vieler Projekte den Weg geebnet, so dass deren Umsetzung in Angriff genommen werden kann. Besonders für den Sozialbereich stehen zusätzlich große Summen zur Verfügung, mit deren Hilfe die Bedingungen für die Bürger unserer Stadt erheblich verbessert werden. Auch die Sanierung der Breiten Straße macht es nicht nur angenehmer, das Hafenfest zu erreichen, sondern ist ein wichtiger Faktor für die Anwohner und den Industriestandort Velten.

Unsere Abgeordneten haben sich für dieses Jahr sehr viel vorgenommen.

Als Beispiel sei hier genannt, dass die Planung der Bahnüberführung mit drei Fahrstühlen und der Bahnsteiganlagen abgeschlossen werden muss. Damit wird auch die Deutsche Bahn in die Pflicht genommen, ihren Beitrag an der Modernisierung zu leisten.

Viele weitere Ideen sind in den Köpfen der Fraktionsmitglieder, die zunächst innerhalb der SPD, aber dann auch in der Stadtverordnetenversammlung (SVV) diskutiert und dann hoffentlich umgesetzt werden.

Auch der Ortsverein der SPD und sein Vorstand bereiten sich auf ein aktives

Jahr vor. Zwar haben wir keinen Raum am Marktplatz, wo wir auf die Bürger warten, vielmehr wollen wir zu den Veltenern gehen und fragen, wo der Schuh drückt. Daneben wird der Ortsverein Veranstaltungen durchführen, auf denen Themen behandelt werden, die von allgemeinem Interesse sind.

Natürlich wird auch 2017 wieder das beliebte Familienfest stattfinden.

Bei unserem letzten Fest gab es viele

positive Rückmeldungen und Anregungen, die wir nach Möglichkeit künftig berücksichtigen werden.

Das diesjährige Familienfest fällt mitten in den Bürgermeister- und Bundestagswahlkampf. Für uns und für viele Veltener steht fest: Unsere Bürgermeisterin Ines Hübner soll auch eine weitere Amtsperiode die Geschicke unserer Stadt lenken. Dafür werden wir entschlossen kämpfen und uns mit aller Energie einsetzen.

<p>2012 fertig gestellt</p>  <p>1</p>	<p>2016 fertig gestellt</p>  <p>2</p>
<p>2017 Baubeginn ?</p>  <p>3</p>	<p><b>Übergang und Bahnsteiganlagen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bauherr : Deutsche Bahn AG</li> <li>- Planung läuft</li> <li>- geplanter Umbau mit 3 Fahrstühlen soll spätestens 2018 beginnen</li> <li>- Baukosten : ca. 4,5 Mio €</li> </ul>

Bild 1: Bahnhofsvorplatz (Bauherr: Stadt Velten mit Städtebauförderung)

Bild 2: Private Investition (mit Städtebauförderung)

Bild 3: Bahnüberführung und Bahnsteiganlagen Bauherr: Deutsche Bahn AG (mit städtischem Zuschuss)

# Ein frohes neues Jahr 2017

Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg wünscht Ihnen die SPD-Velten



# Neujahrsempfang 2017

**Bereits zum 7. Mal begrüßte unsere Bürgermeisterin Ines Hübner zahlreiche Gäste aus der Wirtschaft, den Kirchen, dem Sport, aus diversen Vereinen und aus der Politik. Eingeladen waren auch Vertreter von sozialen Institutionen wie z. B. „Mixed Pickels“ (Initiativgruppe gegen Gewalt und Rassismus) und „WOLV“ (Willkommen in Oberkrämer, Leegebruch und Velten) .**

Den Auftakt machte eine Akustik-Band der Kreismusikschule Zehdenick unter der Leitung von Andreas Holm. Zwei Solistinnen begeisterten mit ihrem Gesang das Publikum.

In der nachfolgenden Begrüßungsrede unserer Bürgermeisterin warf Ines Hübner einen Blick zurück auf das in der Vergangenheit Erreichte (immerhin wurden in den vergangenen 6 Jahren rund 20 Mio Euro in Velten verbaut). Anschließend folgte ein Ausblick in die nähere Zukunft, indem sie eine Vielzahl anstehender Projekte benannte.

Sie betonte, dass vieles von dem, was in Velten erreicht wurde, nicht ohne die Unterstützung vieler engagierter Mitarbeiter in ihrer Verwaltung, den Stadtverordneten und unzähligen Ehrenamtlichen in allen Bereichen möglich gewesen wäre.

Nach einer Tanzdarbietung des Jugendvereins Atlantis-Velten, würdigten der Stadtverordnetenvorsteher und die Bürgermeisterin die Verdienste von vier Ehrenämtern.



Stellvertretend für den Förderverein der Lindengrundschule e. V. wurde die Vorsitzende, Frau Kerstin Schabelon, geehrt. Der Verein zeichnete sich aus durch diverse Kinderveranstaltungen, Hilfe beim Kinderfilmfest, Klassen- und Theaterfahrten, AG's zum Töpfern und Skaten u. v. a. m.



Bernd Rippchen, Vorsitzender des Rassekaninchenzüchtervereins 1909, war der zweite Ehrenamtler, dem an diesem Abend offiziell der

Dank der Stadt ausgesprochen wurde. Er ist seit 1969 Mitglied und seit 2009 Vorsitzender des Vereins.

Seinem Engagement ist es zu verdanken, dass regelmäßig Tierschauen und Wettbewerbe in Velten stattfinden, an denen auch Züchter aus anderen Regionen teilnehmen.



Die Letzten im Bunde waren die Herren Enrico Neumann und Heiko Nägel. Sie gehören zur freiwilligen Feuerwehr und nahmen die Ehre stellvertretend für alle Mitglieder in Empfang. Beide Kameraden üben ihr ehrenamtliches Engagement



in Velten seit über 30 Jahren aus.

Unter dem Motto „Retten-Löschen-Bergen-Schützen“ stehen die Kameraden täglich 24 Std. für uns im Einsatz.



Danke an alle genannten und ungenannten Ehrenamtlichen sagt auch die Redaktion des Ofenstädters.

Was aber wäre ein Neujahrsempfang ohne Überraschung? Ines Hübner hatte noch eine!

Sie präsentierte als Ehrengäste zwei Weltmeisterinnen (U20) und Olympiasiegerinnen. Es waren Tabea Kemme und Svenja Huth, Mitglieder der Frauenfußball-Nationalmannschaft und des Bundesligavereins 1. FFC Turbine

Potsdam. Begleitet wurden sie vom Präsidenten, Rolf Kutzmutz, und dem Geschäftsstellenleiter des Vereins, Stephan Schmidt.



Unter großem Jubel besiegelten sie zusammen mit Ines Hübner offiziell eine Partnerschaft zwischen Velten und „Turbine Potsdam“.

**Es war auch diesmal wieder ein gelungener Neujahrsempfang, wir freuen uns auf 2018.**

## Neujahrsempfang – muss das sein?

Wir sagen: „Ja, den wollen wir auch in Zukunft!“ Zu einem Neujahrsempfang laden bundesweit die meisten Kommunen ein und das aus gutem Grund. Eine Stadt wie Velten ist ein großes Netzwerk, in dem viele eine bedeutende Rolle spielen und zum Wohle und zur Entwicklung der Stadt beitragen. Dies sind sowohl die Unternehmen mit Sitz in unserer Stadt, Politiker aus Kreis und Land und nicht zuletzt die vielen ehrenamtlich Engagierten. Eine Veranstaltung wie der Neujahrsempfang ist da eine gute Gelegenheit, Dank zu sagen für das Geleistete und gleichzeitig in zwanglosen Gesprächen Ideen für die Zukunft zu entwickeln.



# Gesagt - getan! Halbzeitbilanz

Nun sind mehr als 2 Jahre seit der Wahl der Abgeordneten im Mai 2014 vergangen und es ist Zeit, Bilanz zu ziehen!

Wo stehen wir? Hat sich etwas verändert? Setzen wir die Vorhaben und Ziele aus unserem Wahlprogramm auch um?

## Vorschläge SPD / FWO:

- Fortschreibung Kita Bedarfsplanung ✓
- Defibrillatoren (Lebensretter) ✓
- 6 neue Dialogdisplays ✓
- Zusammenlegung von Kitabetreuungs- und Essenverträge ✓
- Rückerstattung Kita Beiträge (Streik) ✓
- Fest zum 80-jährigen Stadtrecht ✓
- Erweiterung der Radwege ✓
- Erhöhung Fördermittel Jugendarbeit uvm. ✓



Vieles ist seit 2014 geschafft und angepackt worden. Kleine und große Dinge, wie die Anschaffung von Defibrillatoren oder das Bauvorhaben des Schulneubaus an der Lindengrundschule.

Einiges ist auf den Weg gebracht worden, so wie wir es uns gewünscht und gefordert haben (z. B. ein Kunstrasenplatz beim SC Oberhavel - Neubau des Sozialgebäudes beim Veltener Rugbyclub).

Die Planung zum Umbau der Überführung und der Bahnsteiganlagen liegt demnächst vor. Wir sind guter Dinge, dass die Deutsche Bahn das Bauvorhaben bis 2019 abschließen wird.

Sehr viel ist auch an und in unseren Kitas geschehen. Die von uns geforderten neuen Kita-Plätze (mehr als

100) sind entstanden. Velten bildet seit 2015 auch Erzieherinnen und Erzieher aus.

Der neue Parkplatz an der Kita Kinderland und die neuen Spielplätze in den Kitas lagen uns besonders am Herzen. Während sich „Andere“ nur mit uns beschäftigen, konzentrieren wir uns auf das, was wir in unserem Wahlprogramm versprochen haben.

In den vergangenen zwei Jahren sind aber auch unscheinbare Dinge mit unserer Unterstützung voran gebracht worden. Die Öffentlichkeitsarbeit der Stadt hat deutlich an Qualität gewonnen und das Stadtbild in Bezug auf

## Mit unserer Zustimmung:

- Erweiterung der Lindengrundschule ✓
- Ausbildung von Erziehern ✓
- über 100 neue Kitaplätze ✓
- Bollhagen-Museum fertig gestellt ✓
- neue Spielplätze an den Kitas ✓
- Online-Bibliothek 24 Stunden ✓
- Hafenfest - Highlight 2015 + 2016 ✓
- zwei neue Feuerwehrfahrzeuge ✓
- Mittel für Seniorenarbeit - erhöht uvm. ✓



Sauberkeit und Ordnung kann sich sehen lassen.

Der Bürgerdialog und die Teilhabe an Entscheidungen sind spürbarer geworden.

## Positiv für Velten

- Einwohnerzahl und Steuereinnahmen gestiegen ✓
- neue Arbeitsplätze sind entstanden ✓
- Wohnbebauung im Zentrum läuft! ✓
- städtische Wohnungen werden saniert und bleiben preiswert! ✓
- Förderprojekte Innenstadt und Velten Süd-West gehen weiter ✓
- Berliner Straße wird ausgebaut uvm. ✓



Die Bürgerumfrage zur Innenstadt Ende 2015 hat deutlich gezeigt, wo noch Handlungsbedarf besteht. Die etwas schwierigen politischen Verhältnisse von Velten haben uns nicht davon abgehalten, Mehrheiten für unsere Überzeugungen zu suchen und zu finden.

**Darauf werden sich die Veltener auch in Zukunft verlassen können!**



Die SPD/FWO-Fraktion (einschl. sachkundige Einwohner) v. l. n. r.: Katja Noack, Paul Niepalla, Klaus Nehre, Kristine Wunderlich, Hartmut Goral, Andreas Noack, Christopher Gordjy, Frank Steinbock, Rüdiger Klocke, Peter Heydenbluth und Denny Pude



## Kurz & bündig:

### Erster Geburtstag

Am 19. Dezember 2016 feierte das „Haus des Brotes“, auch als Bäckerei Plentz bekannt, den ersten Geburtstag seiner Veltener Filiale.

Zuvor hatte die Firma allen Stadtverordneten die Möglichkeit gegeben, einen Verein, eine Initiative oder kirchliche Einrichtung, die sich besonders in Velten engagiert, für den Empfang einer Spende vorzuschlagen.

12 Stadtverordnete hatten unterschiedliche Vorschläge unterbreitet. Alle Benannten wurden mit jeweils 200,- € bedacht. Herr Plentz erwähnte in seiner Rede, dass er froh sei, dass die Veltener seine Bäckerei so gut annehmen und er deshalb etwas an die Veltener zurückgeben möchte. Zusammen mit der Filialeiterin Ines Ahrens überreichte er den jeweiligen Empfängern ihren Scheck.



Wir sind froh über so viel Engagement in unserer Stadt.

Mit Beginn des Jahres 2017 wechselte der Vorsitz in unserer Fraktion. Frank Steinbock löste Paul Niepalla als Fraktionsvorsitzenden ab. Neuer Stellvertreter wurde Andreas Noack. Paul N., der weiterhin den Vorsitz im Hauptausschuss innehat, Mitglied im Finanzausschuss ist, die Funktion eines Aufsichtsrates bei den Stadtwerken wahrnimmt und außerdem Präsident beim SC Oberhavel ist, möchte nach eigener Aussage künftig etwas kürzer treten. Die Fraktion dankte ihm für seine geleistete Arbeit. Dem neuen Fraktionsvorsitzenden wünschen wir stets ein glückliches Händchen für seine kommenden Aufgaben.



### Geld für Kita, Schulen und Spielplätze

Der Haushalt für 2017 ist beschlossen. Mit insgesamt 21 Änderungsanträgen haben wir uns eingebracht.

In dem Haushaltsentwurf 2017 hat die Bürgermeisterin Ines Hübner vorgeschlagen, neben den Investitionen an den Sportanlagen in der Germendorfer Straße und Wagnerstraße auch die Planung in Velten-Süd für einen Kita-Neubau zu beginnen.

Ein neuer Spielplatz in der Innenstadt soll entstehen und die Spielplätze in der Kita Kunterbunt und Kita Kinderland werden modernisiert.

Der Jugendclub Oase soll in den nächsten Jahren unter Hinzuziehung von Fördermitteln barrierefrei umgebaut werden.

Investitionen für die Löwenzahn-Grundschule (Whiteboards und Internet) sollen bereits in 2017 geplant und umgesetzt werden. Die Trockenlegung der 1. Oberschule, aber auch Themen wie der Zuschuss zum ambulanten Hospiz haben unsere Abgeordneten im Ausschuss eingebracht.

Unsere Devise: Guter Haushalt! – Wir gestalten mit und halten Wort!

### Staffelstab übergeben

### Ausgezeichnet!

Während unserer im Dezember stattgefundenen Weihnachtsfeier wurde Andreas Noack die Willy-Brandt-Medaille verliehen.

Nach Klaus Nehre, der diese Ehrung



bereits im Jahr 2010 erhielt, ist er das zweite Mitglied unseres Ortsvereines, das diese höchste SPD-Auszeichnung in Velten verliehen bekam.

Mit seinem jahrelangen Fleiß, seiner Zuverlässigkeit und seinem unermüdeten Wirken um die Sozialdemokratie in unserer Stadt hat sich Andreas Noack um die Veltener SPD besonders verdient gemacht.

Diese Auszeichnung hat er sich zu Recht verdient.



**Impressum:** Der Ofenstädter Ausgabe 09 / Jahrgang 2017 Herausgeber: SPD-Ortsverein Velten  
V.i.S.d.P.: Katja Noack Viktoriastr. 67 in 16727 Velten Druck: Flyeralarm  
www.spd-velten.de / Mail: info@spd-velten.de / ☎ 03304 505584

